

## Die Eigenschaften Gottes

Liebe Geschwister,

heute möchte ich darüber schreiben, wie wir die Eigenschaften Gottes, das heißt sein Wesen und seinen Charakter, annehmen können. Denn ohne Gottes Charakter in uns zu haben, sind wir u.a. Zielscheiben für dämonische Attacken. Gemäß Epheser 6,10-17 ist die Waffenrüstung Gottes unser Schutz und gleichzeitig sein Charakter.

Die Eigenschaften Gottes werden in unserem Leben sichtbar, wenn wir nach unserer Wiedergeburt, Gott Vater, Jesus Christus und dem Heiligen Geist ähnlicher werden. Weil du ein einfaches, aber von Herzen kommendes Gebet der Busse gesprochen hast, ist der allmächtige Gott und Schöpfer deines Lebens in deinen Geist eingezogen.

*Wundere dich nicht, dass ich dir gesagt habe: Ihr müsst von Neuem geboren werden.* (Joh 3,7)

Du bist in diesem Moment ein wiedergeborenes Gotteskind geworden. Dies ist das Wunder aller Wunder.

Indem du täglich „das Brot des Lebens“ zu dir nimmst (siehe Joh 6,47-51), und die Bibel, die Heilige Schrift, „isst“ und sein Blut trinkst (= der Kelch als Symbol), bekommst du stetig größere Erkenntnisse, wer in dir eingezogen ist.

Jesus ist derjenige, der dich erlöst hat. ER will in jedem Wiedergeborenen regieren (siehe Kol 1,13-23). Wenn du die Heilige Schrift liest, wirst du einige Stellen finden, die dich in deinem Glauben **ermutigen** und **stärken** werden.

Nun möchte ich einige göttliche Eigenschaften nennen und dazu die Bibelstellen, die die Eigenschaften Gottes unterstreichen, die bereits in dir sind, aber von dir angeeignet werden müssen.

### (1) Der OMNI Gott

a) Gott nennt sich selbst „**ICH BIN, DER ICH BIN**“ = JAHWE = hebräisch JHWH יהוה:

*Gott sprach zu Mose: »Ich bin, der ich bin!« Und er sprach: So sollst du zu den Kindern Israels sagen: »Ich bin«, der hat mich zu euch gesandt. (2 Mo 3,14 SLT)*

b) **OMNIPOTENT** = allmächtig = Allmacht:

*Jesus aber sah sie an und sprach zu ihnen: Bei den Menschen ist's unmöglich; aber bei Gott sind alle Dinge möglich. (Mt 19,26)*

*Er ist der Abglanz seiner Herrlichkeit und das Ebenbild seines Wesens und trägt alle Dinge mit seinem kräftigen Wort und hat vollbracht die Reinigung von den Sünden und hat sich gesetzt zur Rechten der Majestät in der Höhe. (Hebr 1,3)*

c) **OMNISZIENZ** = Allwissenheit = ER weiß alles:

*Verkauft man nicht zwei Sperlinge für einen Groschen? Dennoch fällt keiner von ihnen auf die Erde ohne euren Vater. (Mt 10,29)*

*Die Augen des HERRN sind an allen Orten, sie schauen auf Böse und Gute. (Spr 15,3)*

*Ein Psalm Davids, vorzusingen. HERR, du erforschest mich und kennest mich. Ich sitze oder stehe auf, so weißt du es; du verstehst meine Gedanken von ferne. (Ps 139,1-2)*

*Und kein Geschöpf ist vor ihm verborgen, sondern es ist alles bloß und aufgedeckt vor den Augen dessen, dem wir Rechenschaft geben müssen. (Hebr 4,13)*

d) **OMNIPRÄSENT** = allgegenwärtig = überall:

*Meinst du, dass sich jemand so heimlich verbergen könne, dass ich ihn nicht sehe?, spricht der HERR. Bin ich es nicht, der Himmel und Erde erfüllt?, spricht der HERR. (Jer 23,24)*

*Wohin soll ich gehen vor deinem Geist, und wohin soll ich fliehen vor deinem Angesicht? Führe ich gen Himmel, so bist du da; bettete ich mich bei den Toten, siehe, so bist du auch da. Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten. Spräche ich: Finsternis möge mich decken und Nacht statt Licht um mich sein –, so wäre auch Finsternis nicht finster bei dir, und die Nacht leuchtete wie der Tag. Finsternis ist wie das Licht. (Ps 139,7-12)*

e) **GOTT IST EWIG** = ALPHA + OMEGA

Kein Anfang und kein Ende:

*Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. (Ps 90,2)*

*Aber Gott, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren, der allein Gott ist, sei Ehre und Preis in Ewigkeit! Amen. (1 Tim 1,17)*

f) **GOTT IST UNVERÄNDERLICH** = vollkommen

Er ist immer „derselbe“:

*Ich, der HERR, wandle mich nicht; und ihr habt nicht aufgehört, Jakobs Söhne zu sein: (Mal 3,6)*

*Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist noch Wechsel von Licht und Finsternis. (Jak 1,17)*

*Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. (Hebr 13,8)*

- g) GOTT IST **HEILIG** = ohne Finsternis und Sünde  
Gott hasst die Sünde, aber liebt den Sünder:

*Und einer rief zum andern und sprach: Heilig, heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll! (Jes 6,3)*

*Siehe, des HERRN Arm ist nicht zu kurz, dass er nicht helfen könnte, und seine Ohren sind nicht taub geworden, sodass er nicht hören könnte, sondern eure Verschuldungen scheiden euch von eurem Gott, und eure Sünden verbergen sein Angesicht vor euch, dass ihr nicht gehört werdet. (Jes 59,1-2)*

- h) GOTT IST **GERECHT** = egal, was ER tut und sagt, ER ist gerecht:

*HERR, du bist gerecht, und deine Urteile sind richtig. (Ps 119,137)*

*Gelobet sei der HERR, der seinem Volk Israel Ruhe gegeben hat, wie er es zugesagt hat. Es ist nicht eins dahingefallen von allen seinen guten Worten, die er geredet hat durch seinen Knecht Mose. (1 Kön 8,56)*

*Der HERR ist gerecht in allen seinen Wegen und gnädig in allen seinen Werken. (Ps 145,17)*

- i) GOTT IST **LIEBE** = Gottes Motivation zu handeln ist **immer** Liebe:

*Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat: Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1 Joh 4,16)*

*Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Joh 3,16)*

## **(2) Wir können Gott vertrauen**

**Weil Jesus und Gott Vater eins sind und weil Gott nicht lügt, können wir ihm vertrauen:**

*Gott ist nicht ein Mensch, dass er lüge, noch ein Menschenkind, dass ihn etwas gereue. Sollte er etwas sagen und nicht tun? Sollte er etwas reden und nicht halten? (4 Mo 23,19)*

*Es kann niemand zu mir kommen, es sei denn, ihn ziehe der Vater, der mich gesandt hat, und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tage. (Joh 6,44)*

*Ich und der Vater sind eins. (Joh 10,30)*

*Da antwortete Jesus und sprach zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Der Sohn kann nichts von sich aus tun, sondern nur, was er den Vater tun sieht; denn was dieser tut, das tut in gleicher Weise auch der Sohn. (Joh 5,19)*

### **Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist wohnen in unserem Geist:**

*Wer aber dem Herrn anhängt, der ist ein Geist mit ihm. Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch ist und den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euch selbst gehört? Denn ihr seid teuer erkaufte; darum preist Gott mit eurem Leibe. (1 Kor 6,17.19-20)*

### **Gott sorgt für seine Kinder:**

#### **Der allmächtige, allwissende, allgegenwärtige Gott Vater sorgt für dich und jedes Kind Gottes:**

*Mein Gott aber wird all eurem Mangel abhelfen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus. (Phil 4,19)*

*Fürchtet den HERRN, ihr seine Heiligen! Denn die ihn fürchten, haben keinen Mangel. (Ps 34,10)*

*Alles, was zum Leben und zur Frömmigkeit dient, hat uns seine göttliche Kraft geschenkt durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch seine Herrlichkeit und Kraft. (2 Petr 1,3)*

*Bringt aber die Zehnten in voller Höhe in mein Vorratshaus, auf dass in meinem Hause Speise sei, und prüft mich hiermit, spricht der HERR Zebaoth, ob ich euch dann nicht des Himmels Fenster auftun werde und Segen herabschütten die Fülle. (Mal 3,10)*

#### **Was Gott versprochen hat, das hält er:**

*Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat; (Hebr 10,23)*

*Unser Gott ist im Himmel; er kann schaffen, was er will. (Ps 115,3)*

### **(3) Gott ist für dich**

*O welch eine Tiefe des Reichtums, beides, der Weisheit und der Erkenntnis Gottes! Wie unbegreiflich sind seine Gerichte und unerforschlich seine Wege! (Röm 11,33)*

Dein Gott im Himmel ist vollkommene Weisheit und er verändert sich **nie**.

In diesem Studium „wie Gott ist“ habe ich bewusst viele Bibelstellen ausgeschrieben, weil ich nur aus der Heiligen Schrift weitergeben kann, was vollkommen und wahrhaft ist. Meinungen darüber, „wer und wie Gott ist“, sind immer nur „Meinungen“. Deswegen ermutige ich dich, die Heilige Schrift täglich zu lesen, denn darin ist Leben für dich. Jedes Wort in der Heiligen Schrift wurde durch den Heiligen Geist, heiligen und geistlichen Menschen vermittelt, für geistliche Menschen heute.

Gottes Wort ist Speise:

*Dein Wort ward meine Speise, sooft ich's empfang, und dein Wort ist meines Herzens Freude und Trost; denn ich bin ja nach deinem Namen genannt, HERR, Gott Zebaoth. (Jer 15,16)*

*Er aber antwortete und sprach: Es steht geschrieben (5. Mose 8,3): »Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.« (Mt 4,4)*

*Jesus aber sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. (Joh 6,35)*

Je mehr und je regelmäßiger du Gottes Wort liest, desto mehr wirst du das, was du liest.

Liebe Geschwister, kommt zum Tisch des Herrn und esst Speise vom „Wort des Lebens“.

*Darum werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat. Mein Gerechter aber wird aus Glauben leben. Wenn er aber zurückweicht, hat meine Seele kein Gefallen an ihm«. (Hebr 10,35.38)*

*Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Ps 119,105)*

In der Hoffnung, dass du dein Vertrauen in einen allmächtigen, liebenden und \*versorgenden Vater nicht wegwirfst, der „alles ist und alles kann“, empfangen im Glauben, dass „sein Wort deines Fußes Leuchte ist, und ein Licht auf deinem Weg“.

Euer  
Brian Williamson

*Wenn nicht anders angegeben, wurden alle Bibelzitate der Lutherbibel 2017 entnommen.*